

Zum Erzählkaffee am 22. März 2024 waren 45 Senioreninnen und Senioren gekommen. Dieser Erzählkaffee in der Fastenzeit ist eine Fortsetzung der bewussten Zeit, einer inneren Einkehr und Vertiefung in der Verbindung mit Gott. Eine Chance zum Nachdenken – die Öffnung hin zum Mitmenschen zu einem verantwortungsvollen Miteinander und Respekt. Weg vom rauen Klima in unserer oft aggressiven Gesellschaft hin zu einem positiven Entgegenhalten.

„Zuversicht ist auch eine Entscheidung“, sagt der Feldkircher Bischof und Psychotherapeut Benno Elbs. Pastoralassistent Mag. Benjamin Hainbuchner führte uns bei seinem Vortrag auf eine Spur der Kraft- und Glaubensquelle für das eigene Leben. Das Wort Zuversicht erklärte er uns an Hand von einigen praktischen Beispielen.

Er ging bewusst auf die bevorstehende heilige Karwoche und den Leidensweg von Jesus ein. Es gibt auch in unserem Menschsein kein Leben ohne Leid und Kränkungen. Aber mit Zuversicht und Gewinn von Handlungsmöglichkeiten lernen wir uns Selbst und andere besser verstehen.

Bejahende Lebensgefühle, Gedanken und Verhaltensweisen und Jesus als Therapeut mit seiner eigenen Leidensgeschichte anzunehmen, ermöglichen auch bei uns trotz Schmerz und Krisen eine befreiende Auferstehung.

Das Vergangene sollen wir verabschieden, Trauern als Weg zu neuen Lebensmöglichkeiten betrachten. Wage täglich das Ja und Du erlebst Sinn für Dein Leben, erlerne die Kunst der Selbstannahme.

Das waren Inhalte des tiefsinnigen gut verständlichen Referats mit theologischem Expertenwissen.

Es wurde auch auf die promovierte Theologin, die in der Hochschuleseelsorge München und in der Sozialarbeit in Palästina tätig war, einige Male hingewiesen. Sie lebt in einer Ordensgemeinschaft, in deren Mittelpunkt Jesus als Therapeut steht. Sie leitet in Wien die Initiative IMPuls-Leben eine offene Bildungsarbeit für junge Menschen. Mag. Benjamin Hainbuchner appellierte an uns Senioren und Seniorinnen Zuversicht an unsere junge Generation und Enkelkinder weiter zu geben, weil wir dazu erlernte Handlungsmöglichkeiten und das erforderliche Gefühl haben.

Sie ist auch Autorin von Büchern wie: Die Kraft des Vergebens (Wie wir Kränkungen überwinden und neu lebendig werden)